

Informationsblatt für Anleger

Risikowarnung:

- (a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.
- (b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos, möglicherweise keine Rendite zu erhalten.
- (c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.
- (d) Es handelt sich nicht um ein Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.
- (e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.

Teil A: Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt

<p>(a) Identität, Rechtsform, Eigentumsverhältnisse, Geschäftsführung und Kontaktangaben;</p>	<p>dagobertinvest AG Wohllebengasse 12–14 1040 Wien Österreich Website: https://dagobertinvest.ag (der "Emittent")</p> <p>Firmenbuchnummer: FN 567888 f UID-Nummer: ATU77631136 Aufsichtsbehörde: Die Gesellschaft unterliegt keiner Aufsichtsbehörde.</p> <p>Eigentumsverhältnisse des Emittenten:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Name</th> <th style="width: 20%;">Registernummer/ Geburtsdatum</th> <th style="width: 20%;">Anteil (gerundet)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>LUN Stiftung</td> <td>FL-0002.673.101-4</td> <td>25,10 %</td> </tr> <tr> <td>zederbauer GmbH</td> <td>FN 309065 h</td> <td>19,06 %</td> </tr> <tr> <td>MaRie GmbH</td> <td>FN 444961 f</td> <td>13,74 %</td> </tr> <tr> <td>HD Consult GmbH</td> <td>FN 120792 k</td> <td>7,04 %</td> </tr> <tr> <td>Michael Walter Arno Mehler</td> <td>08.07.1957</td> <td>6,76 %</td> </tr> <tr> <td>Walter Zimmermann</td> <td>04.07.1965</td> <td>4,97 %</td> </tr> <tr> <td>Mag. Stefan Korab</td> <td>19.02.1973</td> <td>4,14 %</td> </tr> <tr> <td>Streubesitz</td> <td></td> <td>19,18 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>Geschäftsführung des Emittenten:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 20%;">Name</th> <th style="width: 15%;">Geburtsdatum</th> <th style="width: 20%;">Funktion</th> <th style="width: 45%;">Vertretungsbefugnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mag. Andreas Zederbauer</td> <td>16.01.1968</td> <td>Vorstand</td> <td>selbstständig</td> </tr> </tbody> </table>	Name	Registernummer/ Geburtsdatum	Anteil (gerundet)	LUN Stiftung	FL-0002.673.101-4	25,10 %	zederbauer GmbH	FN 309065 h	19,06 %	MaRie GmbH	FN 444961 f	13,74 %	HD Consult GmbH	FN 120792 k	7,04 %	Michael Walter Arno Mehler	08.07.1957	6,76 %	Walter Zimmermann	04.07.1965	4,97 %	Mag. Stefan Korab	19.02.1973	4,14 %	Streubesitz		19,18 %	Name	Geburtsdatum	Funktion	Vertretungsbefugnis	Mag. Andreas Zederbauer	16.01.1968	Vorstand	selbstständig
Name	Registernummer/ Geburtsdatum	Anteil (gerundet)																																		
LUN Stiftung	FL-0002.673.101-4	25,10 %																																		
zederbauer GmbH	FN 309065 h	19,06 %																																		
MaRie GmbH	FN 444961 f	13,74 %																																		
HD Consult GmbH	FN 120792 k	7,04 %																																		
Michael Walter Arno Mehler	08.07.1957	6,76 %																																		
Walter Zimmermann	04.07.1965	4,97 %																																		
Mag. Stefan Korab	19.02.1973	4,14 %																																		
Streubesitz		19,18 %																																		
Name	Geburtsdatum	Funktion	Vertretungsbefugnis																																	
Mag. Andreas Zederbauer	16.01.1968	Vorstand	selbstständig																																	
<p>(b) Haupttätigkeiten des Emittenten; angebotene Produkte oder Dienstleistungen;</p>	<p>Die Geschäftstätigkeit des Emittenten umfasst unter anderem das Halten von Beteiligungen an Unternehmen, welche Schwarmfinanzierungsdienstleistungen im Sinne der Verordnung (EU) 2020/1503 (die "ECSP-VO"), Dienstleistungen im Sinne des Bundesgesetzes über alternative Finanzierungsformen (Alternativfinanzierungsgesetz – AltFG) ("AltFG") sowie Inkassodienstleistungen im Sinne des § 118 Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994 erbringen. Weiters umfasst die Geschäftstätigkeit des Emittenten das Erbringen von unterstützenden Serviceleistungen für diese Unternehmen,</p>																																			

	<p>insbesondere Marketing, Kundenservice und Projektakquise für diese Unternehmen.</p> <p>Der Emittent ist 100% Eigentümer der dagobertinvest gmbh (FN 444877 g) (die "Schwarmfinanzierungsplattformbetreiberin"), die eine Schwarmfinanzierungsplattform iSd ECSP-VO betreibt sowie 100% Eigentümer der dagobertinvest service gmbh (FN 575768 v) ("dagobertinvest service") (der Emittent gemeinsam mit der Schwarmfinanzierungsplattformbetreiberin und der dagobertinvest service die "dagobertinvest Gruppe").</p>
(c) Beschreibung des geplanten Projekts, einschließlich seines Zwecks und seiner Hauptmerkmale.	<p>Der Emittent beabsichtigt, im Rahmen einer Kapitalerhöhung aus genehmigten Kapital bis zu 13.900 auf Namen lautende Stückaktien, mit einem Anteil am Grundkapital in Höhe von EUR 2 je Aktie ("Aktien") an interessierte Investoren ("Investoren"), mittels einem Angebot gemäß § 3 Abs 1 des AltFG (die "Emission"), zur Zeichnung anzubieten. Der Anteil am Grundkapital je neuer Aktie beträgt EUR 2 zuzüglich eines Agios in Höhe von EUR 48 sohin beträgt der Ausgabebetrag je Aktie EUR 50. Die Emission soll ausgehend vom Ausgabebetrag von EUR 50 je neuer Aktie ein Gesamtemissionsvolumen von bis zu EUR 695.000 erreichen (der "Emissionserlös"). Das Grundkapital der Gesellschaft wird dabei von derzeit EUR 120.826 um bis zu EUR 27.800 auf bis zu EUR 148.626 erhöht. Die Aktien werden als Namensaktien ausgegeben, die Zuteilung erfolgt durch Eintragung in ein Aktienbuch der Gesellschaft. Die bisherigen Aktionäre der Gesellschaft werden zur Ausübung ihrer Bezugsrechte durch Veröffentlichung auf der Elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes aufgefordert.</p> <p>Der Emissionserlös in Höhe von bis zu EUR 695.000 (bei vollständiger Platzierung) soll für die Finanzierung der dagobertinvest Gruppe sowie im Speziellen (i) für die Finanzierung der Ausweitung des Geschäftsmodells der Schwarmfinanzierungsplattformbetreiberin auf weitere, vorwiegend zentral- und osteuropäische Länder, insbesondere durch Bewerbung der Marke sowie Gründung von Joint-Ventures in diesen Ländern und (ii) strategisch eingesetzt werden, um Effizienzgewinne durch den Einsatz künstlicher Intelligenz zu realisieren, bestehende Prozesse zu automatisieren und so die Skalierbarkeit des Geschäftsmodells deutlich zu erhöhen (vorstehende Finanzierung das "Projekt") verwendet werden.</p>

Teil B: Hauptmerkmale des Angebots- Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung

(a) Mindestziel der Kapitalbeschaffung im Rahmen des öffentlichen Angebots sowie Zahl der vom Emittenten bereits nach dem AltFG durchgeführten Angebote;	<p>Der Emittent ist bereit, bis zu EUR 695.000 mit der Emission aufzunehmen ("Zielbetrag").</p> <p>Der Emittent behält sich vor, allenfalls auch geringere Beträge aufzunehmen oder sich gegen die Durchführung der Emission zu entscheiden. Ein Mindestziel der Kapitalbeschaffung gibt es nicht.</p> <p>Der Emittent hat bislang zwei Angebote nach dem AltFG durchgeführt.</p>
(b) Frist für die Erreichung des Ziels der Kapitalbeschaffung;	<p>Die Zeichnungsfrist ("Zeichnungsfrist") beginnt voraussichtlich am 18.08.2025 um 0:00 Uhr (Angebotsbeginn) und endet voraussichtlich am 01.09.2025 (Angebotsende 24:00 Uhr).</p> <p>Die derzeit bestehenden Aktionäre der Gesellschaft ("Altaktionäre") werden am 17.08.2025 zur Ausübung ihrer Bezugsrechte durch Veröffentlichung auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes aufgefordert und können diese entsprechend der gesetzlichen Bezugsrechte</p>

	zwei Wochen lang, beginnend mit dem 18.08.2025 um 0:00 Uhr endend mit dem 01.09.2025 (24:00 Uhr), ausüben. Nach Angebotsende werden zuerst die Zeichnungsscheine der Altaktionäre rechtsverbindlich angenommen. Daran anschließend folgt die Annahme unter den Investoren nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip.
c) Informationen über die Folgen für den Fall, dass das Ziel der Kapitalbeschaffung nicht fristgerecht erreicht wird;	Der Emittent wird im Falle des Nichterreichens des Zielbetrags entscheiden, ob eine Verlängerung der Zeichnungsfrist gemäß Teil B, Buchstabe b, erfolgt oder ein geringerer Emissionsbetrag in Anspruch genommen wird.
(d) Höchstangebotssumme, wenn diese sich von dem unter Buchstabe a genannten Zielbetrag der Kapitalbeschaffung unterscheidet;	Die Höchstangebotssumme ist der unter Teil B, Buchstabe a, genannte Zielbetrag.
(e) Höhe der vom Emittenten für das geplante Projekt bereitgestellten Eigenmittel oder Hinweis darauf, dass vom Emittenten keine Eigenmittel bereit gestellt werden;	Für das unter Teil A, Buchstabe c, beschriebene geplante Projekt werden keine zusätzlichen Eigenmittel bereitgestellt.
(f) Änderung der Eigenkapitalquote des Emittenten im Zusammenhang mit dem öffentlichen Angebot	Basierend auf der Bilanz des Emittenten vom 31.12.2023 würde die rechnerische Eigenkapitalquote (unter Annahme einer eines Emissionserlöses in Höhe von EUR 695.000) 35,81% (anstatt ein negatives Eigenkapital ohne Durchführung der Emission) betragen.

Teil C: Besondere Risikofaktoren

<p>Risiken im Zusammenhang</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit der rechtlichen Ausgestaltung des Wertpapiers oder der Veranlagung und dem Sekundärmarkt, einschließlich Angaben zur Stellung des Anlegers im Insolvenzfall und zur Frage, ob der Anleger das Risiko trägt, für zusätzliche Verpflichtungen über das angelegte Kapital hinaus aufkommen zu müssen (Nachschussverpflichtung); - mit der finanziellen Lage des Emittenten: Liegt 	<p>RISIKEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER RECHTLICHEN AUSGESTALTUNG DES WERTPAPIERS ODER DER VERANLAGUNG UND DEM SEKUNDÄRMARKT</p> <p>Aktionäre können ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Aktionäre der Gesellschaft sind Eigenkapitalgeber und verfügen im Insolvenzfall über keine Gläubigerposition gegenüber der Gesellschaft. Die Aktionäre können ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Im Insolvenzfall werden die Aktionäre erst nach Befriedigung der Gläubiger am Insolvenzvermögen beteiligt.</p> <p>Der Zeichnungspreis der neuen Aktien könnte zu hoch angesetzt worden sein. Der von der Gesellschaft vorgeschlagene Zeichnungspreis beruht auf den eigenen Einschätzungen der Gesellschaft. Die dieser Einschätzung zugrunde gelegten Annahmen für den Unternehmenswert könnten (mangels Unternehmenswertgutachten) unzutreffend sein oder sich zukünftig aufgrund interner und externer Faktoren als nicht zutreffend herausstellen, sodass der Unternehmenswert des Emittenten in diesem Fall zu hoch angesetzt wäre.</p> <p>Es ist kein geregelter Sekundärmarkt für die Aktien vorhanden und die Aktien sind daher nicht öffentlich handelbar. Derzeit ist kein organisierter Sekundärmarkt für die Aktien des Emittenten vorhanden. Die Entscheidung, ob die Aktien des Emittenten künftig an einer Börse notieren, in den Handel an einem multilateralen Handelssystem oder einem anderen System einbezogen werden, liegt im alleinigen Ermessen des Emittenten. Selbst wenn die Aktien an einer Börse oder einem multilateralen Handelssystem notieren, kann es sein, dass sich kein nennenswerter aktiver</p>
--	--

<p>negatives Eigenkapital vor? Liegt ein Bilanzverlust vor? Wurde in den vergangenen drei Jahren ein Insolvenzverfahren eröffnet?</p>	<p>Handel mit den Aktien der Gesellschaft ergeben wird. Überdies besteht das Risiko, dass der festgestellte Wert dem rechnerischen wahren Wert je Aktie nicht entspricht.</p> <p>Der Wert der Aktien der Gesellschaft kann aus weiteren und ganz anderen Gründen erheblich schwanken, und zwar insbesondere infolge wechselhafter tatsächlicher oder prognostizierter Ergebnisse, geänderter Gewinnprognosen oder der Nichterfüllung der Gewinnerwartungen von, veränderten allgemeinen Wirtschaftsbedingungen oder auch bei einer Realisierung eines oder auch mehrerer Risiken.</p> <p>Im Falle, dass die Aktien zukünftig nicht an einer Börse notieren oder in den Handel an einem multilateralen Handelssystem einbezogen werden, fehlt Aktionären die Möglichkeit, die Aktien über den Markt zu veräußern, und sie müssen sich selbstständig nach anderen Veräußerungsmöglichkeiten umsehen. Dies kann mit einem Zeit- und Kostenaufwand verbunden sein. Überdies fehlt dann ein über den Markt gebildeter Referenzkurs, zu dem Geschäfte mit den Aktien getätigt werden können. Auch jede Aussetzung oder Unterbrechung des Handels, im Falle der öffentlichen Handelbarkeit der Aktien, kann sich negativ auf die Handelbarkeit der Aktien der Gesellschaft und damit auf den Kurs der Aktien auswirken.</p> <p>Etwaige zukünftige Kapitalerhöhungen der Gesellschaft können den Anteil der bestehenden Aktionäre am Grundkapital der Gesellschaft verwässern und den Wert der Aktien beeinträchtigen.</p> <p>Die Gesellschaft kann weitere Kapitalerhöhungen, allenfalls auch unter Ausschluss des Bezugsrechts der zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Aktionäre, durchführen. Solche Kapitalerhöhungen können den Wert der Aktien beeinträchtigen und, im Falle eines Bezugsrechtsausschlusses, den Anteil der bestehenden Aktionäre am Grundkapital der Gesellschaft verwässern.</p> <p>RISIKEN, DIE DER GESELLSCHAFT ODER IHRER BRANCHE EIGEN SIND</p> <p>Unternehmerisches Risiko</p> <p>Die Aktien sind eine unternehmerische Beteiligung. Der Anleger nimmt mit seinem eingezahlten Kapital an dem unternehmerischen Geschäftsrisiko des Emittenten teil. Aussagen und Einschätzungen über die zukünftige Geschäftsentwicklung können unzutreffend sein oder werden. Der wirtschaftliche Erfolg hängt von vielen Einflussgrößen ab, insbesondere der Entwicklung des jeweiligen Marktes und Umständen, die der Emittent nicht oder nur teilweise beeinflussen kann.</p> <p>Risiken in Bezug auf das Geschäftsmodell der Gesellschaft</p> <p>Die Bonität des Emittenten hat einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung der Aktien. Eine Verschlechterung der Bonität des Emittenten kann zu einer negativen Wertentwicklung und bei Veräußerung (sofern ein Verkäufer am Sekundärmarkt gefunden wird) der Aktien und somit zu Wertverlusten führen.</p> <p>Weiters erfolgt der Gewinn des Emittenten überwiegend aus den Erträgen der Schwarmfinanzierungsplattformbetreiberin und der dagobertinvest service, jeweils abzüglich der Kosten des eigenen Geschäftsbetriebs (überwiegend Personalkosten). Im Bereich der Schwarmfinanzierungsdienstleistungen können deshalb u.a. folgende branchenspezifische Risiken entstehen: Eine marktweite Verschlechterung der Finanzierungsbedingungen kann zu Absatzschwierigkeiten (ausbleibenden Investitionen oder ausbleibenden zu</p>
---	--

	<p>finanzierenden Projekten) und einem verringerten Umsatz bzw. Ertrag der Schwarmfinanzierungsplattformbetreiberin führen. Fehleinschätzungen bei der Auswahl geeigneter Projektträger können den Absatz der Projekte zu den von den Projektträgern angebotenen Zinssätzen erschweren. Ebenso können Fehleinschätzungen in Bezug auf Marketingmaßnahmen nicht den erwarteten Erfolg generieren und somit erwartete Umsatzsteigerungen ausbleiben. Eine Verschlechterung der Standortbedingungen, hinsichtlich z.B. der Verkehrsanbindung, Sozialstrukturen, Immissionen, kann sich nachteilig auf das Finden und Halten von qualifizierten Mitarbeitern auswirken.</p> <p>RISIKO IM ZUSAMMENHANG MIT DER STELLUNG DES ANLEGERES IM INSOLVENZFALL</p> <p>Totalausfallrisiko</p> <p>Im Insolvenzfall werden die Aktionäre erst nach Befriedigung sämtlicher Gläubiger aus einem dann allenfalls noch vorhandenen Vermögen befriedigt. Die Aktionäre tragen damit das volle unternehmerische Risiko der Gesellschaft. Es besteht somit das Risiko des teilweisen oder gänzlichen Verlusts des eingesetzten Kapitals.</p> <p>Aus dem Kauf des Wertpapiers entsteht keinerlei Nachschusspflicht.</p> <p>RISIKO IM ZUSAMMENHANG MIT DER FINANZIELLEN LAGE DES EMITTENTEN</p> <p>Der Jahresabschluss des Emittenten zum 31.12.2023 weist ein negatives Eigenkapital in Höhe von EUR 88.979,65 aus. Der im Jahresabschluss ausgewiesene Bilanzverlust beträgt EUR 2.477.779,65.</p> <p>Über den Emittenten wurde in den vergangenen drei Jahren vor der Emission kein Insolvenzverfahren eröffnet.</p>
--	--

Teil D: Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen

<p>(a) Gesamtbetrag und Art der anzubietenden Wertpapiere oder Veranlagungen</p>	<p>Der Gesamtbetrag (anteiliger Betrag am Grundkapital zuzüglich Agio) der angebotenen Aktien beträgt bis zu EUR 695.000.</p> <p>Die angebotenen Wertpapiere sind auf Namen lautende Stückaktien mit einem Anteil am Grundkapital von je EUR 2 je Aktie.</p>
<p>(b) gegebenenfalls Angaben zu</p> <ul style="list-style-type: none"> - Laufzeit - Zinssatz und sonstigen Vergütungen für den Anleger, - Tilgungsrate und Zinszahlungsterminen, - Maßnahmen zur Risikobegrenzung, soweit diese nicht unter Buchstabe f angeführt sind 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Laufzeit der Aktien ist unbegrenzt. - Eine laufende fixe Verzinsung ist bei Aktien gesetzlich ausgeschlossen. Während aufrechter Gesellschaft haben Aktionäre ausschließlich Anspruch auf den verteilungsfähigen Bilanzgewinn. - Die ausgegebenen Aktien sind mit einem Recht bei der Gewinnausschüttung ausgestattet. Das bedeutet, dass der ausschüttungsfähige Bilanzgewinn zur Gänze an alle Aktionäre im Verhältnis der auf ihren Anteil am Grundkapital geleisteten Einzahlungen verteilt wird, soweit die Hauptversammlung keine andere Verwendung vorsieht. - Die Auszahlung einer Dividende ist vom Beschluss der Organe der Gesellschaft sowie vom wirtschaftlichen Erfolg der Gesellschaft abhängig. - Eine Tilgungsrate ist ebenfalls gesetzlich unzulässig. Während aufrechter Gesellschaft können Aktionäre, mit Ausnahme des Falls einer ordentlichen Kapitalherabsetzung, ihre Einlagen nicht zurückverlangen.

	- Es sind keine Maßnahmen zur Risikobegrenzung vorgesehen.
(c) gegebenenfalls Zeichnungspreis;	Der Zeichnungspreis je Aktie beträgt EUR 50. Für den Fall, die vom Investor gezeichneten Aktien in Summe EUR 5.000,00 übersteigen, erklärt der Investor gegenüber dem Emittenten mit einer gesonderten Erklärung, dass er höchstens das Doppelte seines durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens über zwölf Monate gerechnet investiert oder dass er maximal zehn Prozent seines Finanzanlagevermögens investiert.
(d) gegebenenfalls Angaben dazu, ob Überzeichnungen akzeptiert werden und wie sie zugeteilt werden;	Überzeichnungen werden nicht akzeptiert und es erfolgt keine aliquote Zuteilung der Aktien.
(e) gegebenenfalls Angaben zur Verwahrung der Wertpapiere und zur Lieferung der Wertpapiere an Investoren;	<p>Die Zeichnung der Aktien kann von Investoren durch Übermittlung eines digitalen Zeichnungsangebots über die Website des Emittenten (https://dagobertinvest.ag) erfolgen. Die Annahme des jeweiligen Zeichnungsangebotes durch den Emittenten erfolgt durch Zusendung einer E-Mail an den Investor binnen 14 Tagen nach Ende der Zeichnungsfrist (die "Annahme"). In dem E-Mail ist auch ein vorbefüllter Zeichnungsschein enthalten, welcher vom Investor doppelt unterschrieben an den Emittenten per Post (Wohllebengasse 12-14, 1040 Wien) oder per E-Mail ag@dagobertinvest.com, spätestens binnen 7 Tagen nach Annahme, zu übermitteln ist. Der Emittent ist nicht zur Annahme des Angebots verpflichtet, sondern behält sich vor, dieses ohne Nennung von Gründen abzulehnen. Ein allenfalls vom Angebotssteller bereits überwiesener Betrag wird diesem umgehend auf das Konto, von welchem überwiesen wurde, zurücküberwiesen.</p> <p>Der jeweilige Ausgabebetrag der Aktien ist spätestens bis 02.09.2025 an den Emittenten zur Zahlung auf das Konto des Emittenten (AT40 1922 0001 1595 1008) fällig.</p> <p>Die Aktien gelten mit Eintragung der Kapitalerhöhung der Gesellschaft im Firmenbuch als ausgegeben. Mit Eintragung im Aktienbuch der Gesellschaft gelten die Zeichner der Aktien der Gesellschaft gegenüber als Aktionäre der Gesellschaft.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Globalurkunde/Global Certificates verbrieft. Investoren haben daher kein Recht auf individuelle Verbriefung und Lieferung von Wertpapieren.</p> <p>Die Globalurkunde wird versiegelt in einem Bankschließfach der Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH, 1010 Wien, Dr. Karl Lueger-Platz 5, aufbewahrt (<i>Anderdepot</i>) beziehungsweise im Falle einer späteren Notierung an einer Börse oder ab einer Einbeziehung der Aktien in den Handel in einem multilateralen Handelssystem bei OeKB CSD GmbH, einem Unternehmen der Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft (OeKB), 1010 Wien, Am Hof 4, oder einer anderen Clearingstelle verwahrt.</p>
(f) Wenn die Investition durch einen Garantie- oder einen Sicherungsgeber besichert ist:	Die Investition ist weder durch eine Garantie noch einen Sicherungsgeber besichert.
i) Angabe dazu, ob es sich bei dem Garantie- oder Sicherungsgeber um eine juristische Person handelt;	Nicht zutreffend.
ii) Identität, Rechtsform und Kontaktdaten dieses	Nicht zutreffend.

Garantie- oder Sicherungsgebers;	
iii) Informationen über Art und Bedingungen der Garantie oder Sicherheit;	Nicht zutreffend.
(g) gegebenenfalls feste Verpflichtung zum Rückkauf von Wertpapieren oder Veranlagungen und Frist für einen solchen Rückkauf.	Nicht zutreffend.

Teil E: Anlegerrechte, die über die in Teil D beschriebenen hinausgehen

<p>(a) Mit den Wertpapieren oder den Veranlagungen verbundene Rechte;</p>	<p>Die Wertpapiere gewähren dem Aktionär die laut Aktiengesetz und Satzung den Aktionären der Gesellschaft zustehenden Rechte. Mit der Aktionärsstellung eines Investors sind im Wesentlichen, aber nicht ausschließlich, folgende Rechte des Investors verbunden:</p> <p>Vermögensrechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dividendenrechte (jede Aktie der Gesellschaft ist gewinnanteilsberechtig) - Grundsätzlich gesetzliches Bezugsrecht (Vorzugsrechte bei Angeboten zur Zeichnung von Wertpapieren derselben Kategorie), es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Bezugsrecht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ausgeschlossen werden kann. - Recht auf Beteiligung am Liquidationserlös <p>Rechte im Zusammenhang mit der Hauptversammlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnahmerecht - Antragsrecht - Auskunfts- bzw. Fragerecht - Rederecht - Stimmrecht (jede Aktie der Gesellschaft gewährt in der Hauptversammlung der Gesellschaft eine Stimme; Beschränkungen des Stimmrechts bestehen derzeit nicht) - Widerspruchsrecht - Anfechtungsrecht 																											
<p>(b) Beschränkungen, denen die Wertpapiere oder Veranlagungen unterliegen;</p>	<p>Ein geregelter Zweitmarkt (Sekundärmarkt) existiert derzeit nicht. Das Wertpapier ist damit nur eingeschränkt übertragbar und nicht über einen geregelter Zweitmarkt (Sekundärmarkt) handelbar.</p>																											
<p>(c) Beschreibung etwaiger Beschränkungen hinsichtlich der Übertragung der Wertpapiere oder Veranlagungen;</p>	<p>Ein geregelter Zweitmarkt (Sekundärmarkt) existiert derzeit nicht. Das Wertpapier ist damit nur eingeschränkt übertragbar und nicht über einen geregelter Zweitmarkt (Sekundärmarkt) handelbar.</p>																											
<p>(d) Ausstiegsmöglichkeiten</p>	<p>Nicht zutreffend</p>																											
<p>(e) für Dividendenwerte: Kapital- und Stimmrechtsverteilung vor und nach der sich aus dem Angebot ergebenden Kapitalerhöhung (unter der Annahme, dass alle Wertpapiere gezeichnet werden).</p>	<p>Das Grundkapital des Emittenten beträgt derzeit EUR 120.826 und ist zerlegt in 60.413 Aktien.</p> <p>Nach der Emission, unter den Annahmen, dass alle Wertpapiere gezeichnet und dem Streubesitz zugeteilt werden, wird das Grundkapital der Gesellschaft wie folgt gehalten:</p> <table border="1" data-bbox="544 1630 1390 2000"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>Registernummer/Geburtsdatum</th> <th>Anteil (gerundet)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>LUN Stiftung</td> <td>FL-0002.673.101-4</td> <td>20,41 %</td> </tr> <tr> <td>zederbauer GmbH</td> <td>FN 309065 h</td> <td>15,49 %</td> </tr> <tr> <td>MaRie GmbH</td> <td>FN 444961 f</td> <td>11,17 %</td> </tr> <tr> <td>HD Consult GmbH</td> <td>FN 120792 k</td> <td>5,72 %</td> </tr> <tr> <td>Michael Walter Arno Mehler</td> <td>08.07.1957</td> <td>5,47 %</td> </tr> <tr> <td>Walter Zimmermann</td> <td>04.07.1965</td> <td>4,04 %</td> </tr> <tr> <td>Mag. Stefan Korab</td> <td>19.02.1973</td> <td>3,36 %</td> </tr> <tr> <td>Streubesitz</td> <td></td> <td>34,30 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>Diese Aufteilung der Anteile entspricht der Verteilung der Stimmrechte.</p>	Name	Registernummer/Geburtsdatum	Anteil (gerundet)	LUN Stiftung	FL-0002.673.101-4	20,41 %	zederbauer GmbH	FN 309065 h	15,49 %	MaRie GmbH	FN 444961 f	11,17 %	HD Consult GmbH	FN 120792 k	5,72 %	Michael Walter Arno Mehler	08.07.1957	5,47 %	Walter Zimmermann	04.07.1965	4,04 %	Mag. Stefan Korab	19.02.1973	3,36 %	Streubesitz		34,30 %
Name	Registernummer/Geburtsdatum	Anteil (gerundet)																										
LUN Stiftung	FL-0002.673.101-4	20,41 %																										
zederbauer GmbH	FN 309065 h	15,49 %																										
MaRie GmbH	FN 444961 f	11,17 %																										
HD Consult GmbH	FN 120792 k	5,72 %																										
Michael Walter Arno Mehler	08.07.1957	5,47 %																										
Walter Zimmermann	04.07.1965	4,04 %																										
Mag. Stefan Korab	19.02.1973	3,36 %																										
Streubesitz		34,30 %																										

	Bei weiteren Kapitalerhöhungen werden die angeführten Aktionäre entsprechend der oben dargestellten Anteile an den Stimmrechten und der Zuteilung der Dividende verwässert.
--	---

Teil F: Kosten, Informationen und Rechtsbehelfe

(a) Den Anlegern im Zusammenhang mit der Investition entstehende Kosten;	Den Investoren entstehen im Zusammenhang mit der Investition keine Kosten oder Gebühren, mit Ausnahme der Zahlung des jeweiligen Ausgabebetrages der Aktien sowie von Gebühren für den Postweg der Zeichnungsscheine und Bankspesen und Bankgebühren, sofern anwendbar.
(b) Dem Emittenten im Zusammenhang mit der Investition entstehende einmalige und laufende jährliche Kosten, jeweils in Prozent der Investition;	Dem Emittenten entstehen im Zusammenhang mit der Investition keine zusätzlichen Kosten.
(c) Angaben dazu, wo und wie zusätzliche Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten unentgeltlich angefordert werden können;	Zusätzliche Angaben und Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten können unentgeltlich auf www.dagobertinvest.ag eingesehen werden.
(d) Stelle, bei der Verbraucher im Falle von Streitigkeiten Beschwerde einlegen können.	Der Internet Ombudsmann (Ungargasse 64-66/3/404, 1030 Wien, www.ombudsmann.at) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt.

Prüfungsvermerk:

Geprüft iSd § 4 Abs. 9 oder des § 5 Abs. 3 AltFG	Geprüft gemäß § 4 Abs. 9 AltFG am 14.8.2025 durch Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH
--	--

Hinweis:

Gemäß §4 Abs.1 Z2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:

1. während des ersten Jahres der Geschäftstätigkeit die Eröffnungsbilanz, danach den aktuellen Jahresabschluss; sofern keine gesetzliche Pflicht zur Aufstellung eines Jahresabschlusses oder einer Eröffnungsbilanz besteht, einen Hinweis darauf;
2. den Geschäftsplan (Unternehmensinformation);
3. im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen;
4. Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten.

Diese Informationen finden Sie auf: www.dagobertinvest.ag